

# Wadde hadde du denn da?

V. Teil

von Ralph Kuchler

**Vielleicht habt ihr euch auch schon mal gefragt, was denn an rechten Parolen eigentlich dran ist. Deswegen berichten wir in loser Folge über rechte Parolen und Vorurteile, die euch so im Alltag begegnen. In der nächsten Folge versuchen wir mal für euch, ein paar scheinbar "leere" Begriffe mit Inhalt zu füllen. Ob es dabei um Demokratie, Mitbestimmung oder Schülervertretung geht, das könnt ihr sogar mitentscheiden! Einfach einen Brief oder eine e-mail an uns schicken, uns schon könnt ihr's in der nächsten Ausgabe lesen.**

## "Deutschland den Deutschen!"

Da stellt sich sofort die berechtigte Frage, was damit eigentlich gemeint ist. Gehört denn Deutschland nicht den Deutschen? Leben wir unter fremden Einfluss?

Viele Nationalisten würden diese Frage sofort bejahen, doch gerade dann ist Vorsicht geboten. Zum Beispiel erheben sie die Forderung, dass Deutschland aus der EU und der UNO austreten müsse, um endlich "selbstständig" zu werden. Doch wie sieht's denn wirklich aus? Nachdem Deutschland im 20. Jahrhundert zweimal auf schreckliche Weise "Weltgeschichte" geschrieben hat, sind wir heute dennoch voll anerkannt. Seit den fünfziger Jahren wird konsequent die europäische Einigung auch von Deutschland voran getrieben. Wer könnte sich denn heute noch einen Krieg gegen Frankreich vorstellen? Vor sechzig Jahren war das noch bittere Realität. Auch die deutsche Wirtschaft ist fest in der Welt eingebunden. Jeder vierte deutsche Arbeitsplatz hängt vom Export ab. Neben den Vereinigten Staaten stehen wir an zweiter Stelle im Weltexport mit rund 600 Milliarden Euro. Im Fußball müsste man dazu Vizeweltmeister sagen. Wir profitieren also ganz schön vom Ausland. Und bei diesen Leistungen könnten wir schon mal etwas mehr



mehr feiern könnt, weil es einfach zu viele alte Menschen gibt, die sich dann darüber aufregen!?

Selbstbewusstsein entwickeln und froh darüber sein. Statt dessen sind immer mal wieder kleingeistige und falsche Forderungen zu hören, wie zum Beispiel "Ausländer raus!" oder eben "Deutschland den Deutschen!". Wie nervig wäre es denn, wenn man, nur um mal in Spanien Urlaub zu machen, Monate vorher schon sein Visum beantragen müsste. Statt dessen könnt ihr nach Lust und Laune losfahren und auch dort arbeiten. Das dann die Spanier auch das selbe Recht in Deutschland haben wollen, ist ja klar. Außerdem wird dadurch der kulturelle Austausch gefördert und es werden auch Vorurteile abgebaut, was auch für euch ganz praktisch sein kann. Denn vielleicht kennt ihr ja auch das Vorurteil von Ausländern, dass die Deutschen mit Lederhosen rumrennen und Unmengen von Bier trinken. Zugegeben, beim Biertrinken sind wir leider auch Weltmeister, aber zumindest sind Lederhosen wirklich nicht typisch für uns. Wenn ihr nicht gerade aus Bayern kommt, wird diese Vorurteil schon durch Reisen ins Ausland widerlegt.

Aber auch ganz andere Nachteile hättet ihr, wenn sich Deutschland abschotten sollte. Stellt euch einfach mal

eine Liste aller Staaten der Welt vor, auf der die Alterung der Gesellschaft verglichen wird. Da steht nämlich Deutschland fast ganz oben auf Platz sechs! Und wenn wir keine Ausländer zu uns kommen lassen, gibt es im Jahr 2050 rund 24 Millionen Deutsche weniger. Was machen wir denn dann, wenn wir maximal noch in der wirtschaftlichen Europaliga spielen!? Wenn ihr keine richtigen Partien

mehr feiern könnt, weil es einfach zu viele alte Menschen gibt, die sich dann darüber aufregen!?

Vielleicht denkt ihr ja jetzt kritischer über solchen Parolen nach und hinterfragt sie schon aus eigenem Interesse. Erproben könnt ihr das zum Beispiel jetzt schon im beginnenden Bundestagswahlkampf.

**AKTION** *Noch Fragen?*

**zivil**  
**courage**  
Aktion Zivilcourage,  
PF 100 228, 01782 Pirna, oder  
[post@zivilcourage-pirna.de](mailto:post@zivilcourage-pirna.de)  
[www.zivilcourage-pirna.de](http://www.zivilcourage-pirna.de)